

Kölner Luxus-Busse für Düsseldorf

Drei **Busunternehmen** wollen unter Leitung einer Kölner Firma auf den hiesigen Markt. Sie bieten drei dunkel lackierte **Hightech-Fahrzeuge** an, die schon allein durch ihre Optik großes **Aufsehen** erregen. Düsseldorf sei die richtige Adresse für ein solches Angebot.



Diese Busse von **Neoplan** kosten pro Stück fast eine halbe Million Euro und haben 480 PS. Bei einer PR-Fahrt durch Düsseldorf erregten sie am Wochenende großes Aufsehen.

RP-FOTO: HANS-JÜRGEN BAUER

VON HANS ONKELBACH

Selbst auf der von Extravaganz verewöhnten Kö blieben da die Menschen stehen und verrenkten sich die Hälse: Drei tiefdunkle Busse rollten über den Prachtboulevard – in einem fast schwarzen Tief-Blau lackiert, mit verdunkelten Scheiben, das ebenfalls abgedunkelte Cockpit tief geduckt an der Front. Seitlich darauf zu lesen der Firmenname: „02 elf.travel“. Steigen Promis aus, was soll das?

Es war der PR-Gag einer neuen Firma, die auf den Düsseldorfer Markt für Personentransporte will – und zwar mit Premium-Bussen, wie sie auch hier noch keiner gesehen hat. Drei Unternehmer aus der Branche – Jürgen Weinzierl aus

Köln, Elmar von der Forst aus Schwalmthal (Kreis Viersen) und Ulrich Nickel aus Gelsenkirchen – haben sich zusammengetan, weil sie in Düsseldorf den richtigen Markt für einen völlig neuen Zuschnitt des üblichen Angebots sehen.

Die drei Gesellschafter haben alle eigene Busunternehmen in rund 50 Kilometer Entfernung von Düsseldorf. Bei der Wahl eines Standortes für unsere Premiumfahrzeuge lag daher Düsseldorf aus geografischer Sicht auf der Hand. Weinzierl zur Idee: „Von Düsseldorf aus können wir das Rheinland und Ruhrgebiet optimal bedienen. Dazu fanden wir die Verbindung ‚Premiumfahrzeug‘ und Düsseldorf als Landeshauptstadt – somit ein ‚Premiumstandort‘ – ein überraschendes Argument

für unsere Standortwahl. Der Name und das Logo unserer Unternehmung soll dabei bewusst unseren Standort definieren. Unsere Fahrzeuge werden durch ihren besonderen Auftritt eine bislang in Düsseldorf und Umgebung nicht besetzte Nische füllen. Zu unserer Zielgruppe zählen vorrangig Unternehmen, Hotels, Event-Agenturen und Reisebüros, die ihren Kunden zuverlässig und in eleganter Form befördern möchten. Natürlich steht unsere Dienstleistung auch allen anderen Kunden zur Verfügung, die Qualität und Professionalität schätzen.“

Dass es hier einen Platzhirsch gibt – nämlich Günther Pannenbecker – und der auch noch Ehrenvorsitzender des Nordrhein-westfäli-

schen Omnibusunternehmerverbandes (NWO) ist, wissen die drei Unternehmer natürlich sehr genau. Sie wollen aber ihre Idee keinesfalls als Angriff gewertet sehen, wie es in der Fachpresse („Roter Renner“)

INFO

Busse vorm Kessel-Haus

Mehrere hundert Besucher des Netzwerk-Treffens **Düsseldorf-In** werden heute Abend erstmals die Busse der Firma „02 elf“ live erleben können – sie präsentieren sich vor dem Böhler-Kesselhaus in Büderich. Einer der Busse dient sogar als **Public-Viewing-Kino** für das Spiel **Fortuna-Dynamo**.

schon kolportiert wurde. Weinzierl dazu: „Anspruchsvolle Kunden, die für eine Veranstaltung einen Bus brauchen, bekommen natürlich von anderen Anbietern moderne Fahrzeuge. Aber die sind in unterschiedlichen Farben, viele sind gebrandet – und das wollen viele Kunden nicht. Unsere sehen halt ganz anders aus, bieten einen ganz anderen Auftritt – edler, anspruchsvoller. Das macht schon was her, wenn die die da stehen!“ Die Fahrzeuge sind von der Firma Neoplan (gehört zur MAN-Gruppe) und sind mit neuesten Filtern ausgerüstet. Die Diesel-Motoren leisten 480 PS, pro Fahrzeug sind beim Kauf rund 450 000 Euro fällig. Ziel von 02 elf ist es, in einigen Jahren hier zehn Busse am Markt zu haben.